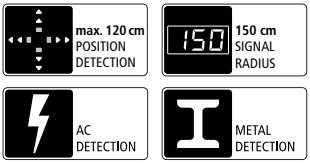
CenterScanner Compact

DE 02
EN 08
NL 14
DA 20
FR 26
ES 32
IT 38
PL
FI
PT
SV
NO
TR
RU
UK
CS
ET
RO
BG
EL
HR





Laserliner

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, das beiliegende Heft „Garantie- und Zusatzhinweise“ sowie die aktuellen Informationen und Hinweise im Internet-Link am Ende dieser Anleitung vollständig durch. Befolgen Sie die darin enthaltenen Anweisungen. Diese Unterlagen sind aufzubewahren und bei Weitergabe des Gerätes mitzugeben.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Bohrführungsgerät bestehend aus Sender und Empfänger eignet sich zur Bestimmung der Ein- und Austrittspunkte an Wand- und Deckenbohrungen bis zu einer Wandstärke von 120 cm. Mit der LCD-Anzeige wird der Signalradius bis zu 150 cm angezeigt. Der Sender verfügt über eine integrierte Metall- und Spannungserkennung zur Vermeidung von Fehlbohrungen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

– Setzen Sie das Gerät ausschließlich gemäß dem Verwendungszweck innerhalb der Spezifikationen ein.
– Die Messgeräte und das Zubehör sind kein Kinderspielzeug. Vor Kindern unzugänglich aufbewahren.
– Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind nicht gestattet, dabei erlischt die Zulassung und die Sicherheitsspezifikation.
– Setzen Sie das Gerät keiner mechanischen Belastung, enormen Temperaturen, Feuchtigkeit oder starken Vibrationen aus.
– Eine Befestigung mit Spezialhaftmasse oder Klebestreifen bietet keine 100%ige Sicherheit gegen Absturz. Sichern Sie den Gefahrenbereich immer ab.
– Vergewissern Sie sich vor jeder Messung, dass der zu prüfende Bereich (z.B. Leitung) und das Prüfgerät in einwandfreiem Zustand sind. Testen Sie das Gerät an bekannten Spannungsquellen (z.B. 230 V-Steckdose zur AC-Prüfung).
– Eine Befestigung mit Spezialhaftmasse oder Klebestreifen bietet keine 100%ige Sicherheit gegen Absturz. Sichern Sie den Gefahrenbereich immer ab.
– Das Gerät darf nicht mehr verwendet werden, wenn eine oder mehrere Funktionen ausfallen oder die Batterieladung schwach ist, sowie bei Beschädigungen des Gehäuses.
– Beachten Sie, dass trotz Ausbleiben der Anzeige noch immer Spannung vorhanden sein kann. Durch Unterschiede der Bauart der Anschlussbuchse oder der Art der Isolierung (Dicke und Typ) kann die Funktionalität beeinflusst werden. Hinter Paneelen und metallischen Abdeckungen, sowie bei Isolierung zwischen Benutzer und Massefläche, kann keine Spannung erkannt werden.
– Das Gerät misst die Anwesenheit von elektrostatischen Feldern in ausreichender Stärke. Ist diese Feldstärke zu gering kann noch Spannung vorhanden sein, obwohl kein Warnsignal angezeigt wird. Die folgende Liste der Einflussfaktoren auf die Feldstärke erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit: Abschirmungen, Kabelisolierung (Art, Stärke), Messabstand, Isolierung zw. Benutzer und Massefläche, Sonderbauformen der Steckdosen, Zustand des Testers und der Batterien.
– Führen Sie Arbeiten in gefährlicher Nähe elektrischer Anlagen nicht alleine und nur nach Anweisung einer verantwortlichen Elektrofachkraft durch.
– Das Messgerät ersetzt keine zweipolige Prüfung der Spannungsfreiheit.

Zusatz-Hinweise zur Anwendung

Beachten Sie die technischen Sicherheitsregeln für das Arbeiten in der Nähe elektrischer Anlagen, unter anderem: 1. Freischalten, 2. gegen Wiedereinschalten sichern, 3. Spannungsfreiheit zweipolig prüfen, 4. Erden und kurzschließen, 5. benachbarte spannungsführende Teile sichern und abdecken.
Bei Absturz können Beschädigungen am Produkt und an darunter befindlichen Gegenständen entstehen. Empfindliche Oberflächen, wie z. B. Tapeten oder gestrichene Wände, können durch die Klebewirkung der Spezialhaftmasse beschädigt werden. Lassen Sie in solchen Fällen den Sender von einer zweiten Person halten.

Sicherheitshinweise

Umgang mit elektromagnetischer Strahlung

– Lokale Betriebseinschränkungen, z.B. in Krankenhäusern, in Flugzeugen, an Tankstellen, oder in der Nähe von Personen mit Herzschrittmachern, sind zu beachten. Die Möglichkeit einer gefährlichen Beeinflussung oder Störung von und durch elektronische Geräte ist gegeben.
– Bei einem Einsatz in der Nähe von hohen Spannungen oder unter hohen elektromagnetischen Wechselfeldern kann die Messgenauigkeit beeinflusst werden.
– Vorsichtsmaßnahmen: Benutzen Sie keine weiteren CenterScanner Plus innerhalb 10 m Abstand. Benutzen Sie keine elektronischen Sendegeräte oder Elektromotoren in der Nähe.

Sicherheitshinweise

Umgang mit RF-Funkstrahlung

– Das Gerät ist mit einer Funkschnittstelle ausgestattet.
– Das Gerät hält die Vorschriften und Grenzwerte für die elektromagnetische Verträglichkeit und Funkstrahlung gemäß RED-Richtlinie 2014/53/EU ein.
– Hiermit erklärt Umarex GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp CenterScanner Plus den wesentlichen Anforderungen und sonstigen Bestimmungen der europäischen Radio Equipment Richtlinie 2014/53/EU (RED) entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: **https://packd.li/ll/AMZ/in**

Sender **Empfänger**



Sender

1 Markierungsöffnung
2 LED-Indikatoren Metallortung
3 LED-Indikatoren Spannungsortung
4 LED Batterieladung
5 Gerät ein/aus / Ton ein/aus
6 Batteriefach (Rückseite)

Empfänger

7 LED-Indikatoren zur Positionierung
8 Markierungsöffnung
9 LCD-Anzeige Bohrtiefe
10 LED Batterieladung
11 Gerät ein/aus
12 Batteriefach (Rückseite)

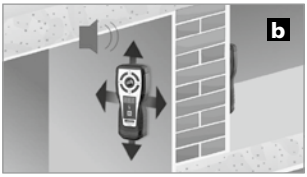
1 Batterien einlegen

Sender und Empfänger
Das Batteriefach öffnen und Batterien gemäß den Installationssymbolen einlegen. Dabei auf korrekte Polarität achten.



2 Bohrstelle ermitteln







1. Sender mit der Spezialhaftmasse mit seiner Rückseite fest an der Wand oder unter einer Decke hängend an der gewünschten Bohrstelle positionieren (siehe Abb. a).

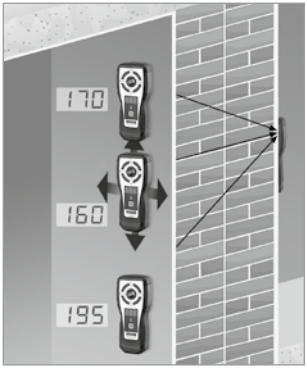
2. Sender und Empfänger einschalten.

3. Den Empfänger auf der gegenüberliegenden Seite der Wand / Decke bewegen (siehe Abb. b). Die LED-Indikatoren zur Positionierung (7) zeigen mit roten Pfeilen die Bewegungsrichtung an. Grüne Quadrate zeigen an, wenn die Position von Sender und Empfänger übereinstimmen.

4. Leuchten die vier grünen Quadrate, ist die Positionierung abgeschlossen. Nach Anzeichnen der Bohrstelle (siehe Abb. c), Geräte von der Wand / Decke entfernen und die Bohrung durchführen.

! Die Geräte sollten vor dem Bohren von der Wand / Decke entfernt werden.
Bohren durch die Markierungsöffnungen auf eigene Gefahr!

Bohrtiefe > 120 cm ermitteln



Die LED-Indikatoren zur Positionierung (7) sind für die Ermittlung bis zu einer Bohrtiefe von 120 cm geeignet.

Bei Abständen >120 cm kann die Bohrstelle durch Ermitteln der minimalen Bohrtiefe mit Hilfe der LCD-Anzeige (9) bestimmt werden.

Führen Sie dazu den Empfänger in X- und Y-Achse über die Wand und markieren Sie die Positionen bei Erreichen der jeweiligen minimalen Bohrtiefenanzeige aus allen vier Richtungen (rechts, links, oben, unten zur gedachten Mitte).

Die vier Markierungen liegen auf einem Koordinatenkreuz (X-/Y-Achse) deren Mittelpunkt entspricht der gesuchten Bohrstelle.

3 Metallortung

Das Gerät erkennt verdeckt liegendes Metall in allen nicht metallischen Materialien wie z. B. Stein, Beton, Estrich, Holz, Gipsfaserplatten, Gasbeton, keramischen und mineralischen Baustoffen.







1. Gerät einschalten und langsam über die Oberfläche bewegen (siehe Abb. d). Die LED-Indikatoren (2) zeigen an, wenn Metall in der Nähe ist. Bei vollem Ausschlag die Stelle markieren.

2. Schritt 1. wiederholen (siehe Abb. e).

4 Spannungsortung

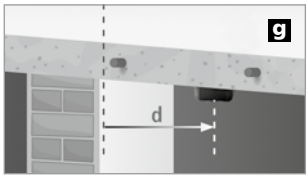
Lokalisieren von spannungsführenden Leitungen direkt unter Putz bzw. Holzpaneelen und anderen nicht metallischen Verschalungen. Spannungsführende Leitungen werden in Trockenbauwänden mit Metallständerwerk nicht erkannt.

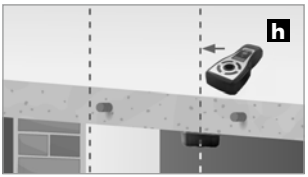


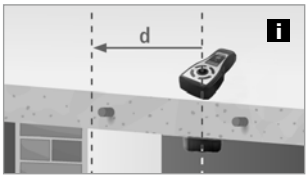
Gerät einschalten und langsam über die Oberfläche bewegen (siehe Abb. f). Die LED-Indikatoren (3) zeigen an, wenn eine spannungsführende Leitung in der Nähe ist.



5 Offset-Messung





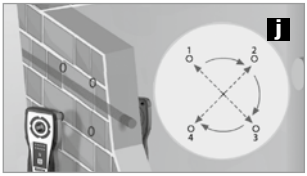


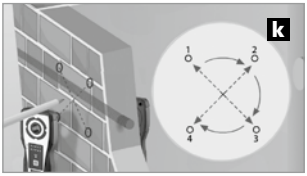
1. Sender auf einen Bereich bewegen, in dem kein Metall vorhanden ist und den Abstand vom Sender zur vorgesehenen Bohrstelle messen (siehe Abb. g).

2. Mit dem Empfänger auf der anderen Seite die Position des Senders ermitteln (siehe Abb. h).

3. Den gemessenen Abstand (Schritt 1) in Richtung der vorgesehenen Bohrstelle übertragen (siehe Abb. i).

6 Mehrpunkt-Messung





1. Mindestens zwei, vorzugsweise vier Referenzpunkt in genau gleichem Abstand von der beabsichtigten Bohrstelle markieren (siehe Abb. j).
2. Der korrekte Bohrpunkt befindet sich am geometrischen Mittelpunkt der Referenzpunkte (siehe Abb. k).

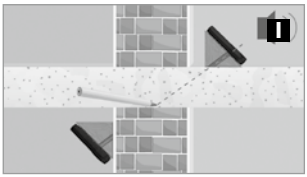
Tipp: Störungen durch Metall können zur Nichtortung der Bohrstelle führen. In diesen seltenen Fällen schalten sich die vier quadratischen LED-Indikatoren an keiner Stelle ein. Die Toleranz des Empfängers kann durch kurzes Drücken det Ein-/Aus-Taste (11) erhöht werden. Die Auswahl wird durch ein längeres akustisches Signal bestätigt. Durch erneutes Drücken der Ein-/Aus-Taste (11) oder Ausschalten des Gerätes, kehrt das Gerät in den normalen Betriebsmodus zurück.

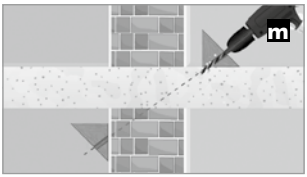
! Der Betrieb im erhöhten Toleranzmodus führt zu einer leichten Abnahme der Genauigkeit der Bohrstellen-Positionierung.

---

7 Eckmessungen

Wenn eine gerade Platzierung und Ausrichtung nicht möglich ist, wie zum Beispiel das Eckenbohren, kann die Ausrichtung unter Verwendung von zwei identischen keilförmigen Stützen erfolgen. Die Winkel der Keile müssen mit dem beabsichtigten Bohrwinkel übereinstimmen.





1. Jeweils einen Keil unter den Sender und den Empfänger legen und sicher stellen, dass die Mittellinie der beiden Geräte auf die Richtung der beabsichtigten Bohrstelle zeigt (siehe Abb. l).
2. Bohrung durchführen (siehe Abb. m).

! Unterschiedliche Winkel in Keilen können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.
Immer identische Keile verwenden!

Hinweise zur Wartung und Pflege

Reinigen Sie alle Komponenten mit einem leicht angefeuchteten Tuch und vermeiden Sie den Einsatz von Putz-, Scheuer- und Lösungsmitteln. Entnehmen Sie die Batterie/n vor einer längeren Lagerung. Lagern Sie das Gerät an einem sauberen, trockenen Ort.

Technische Daten (Technische Änderungen vorbehalten. 23W38)	
LED Anzeige	RECV: 3 x 7 Segmente
Messtiefe	Positionserkennung RECV: 2 - 120 cm Wanddicke Tiefenanzeige RECV: 2 - 150 cm Bohrtiefe
Genauigkeit	typ. 3% der Messtiefe
Indikatoren	RECV: 13 LED's, akustisches Warnsignal TX: 11 LED's, akustisches Warnsignal
Betriebsdauer	RECV: ca. 20 Std. / TX: ca. 12 Std.
Arbeitsbedingungen	RECV: -30°C … 40°C / TX: -20°C … 40°C, Luftfeuchtigkeit max. 80% rH, nicht kondensierend, Arbeitshöhe max. 2000 m über NN (Normalnull)
Lagerbedingungen	-20°C … 60°C, Luftfeuchtigkeit max. 85% rH, nicht kondensierend
Betriebsdaten Funkmodul	Frequenzband 1: ISM Band 433.95MHz Bandbreite: 0,05 Mhz Empfängerkategorie RECV: 3 Sendeleistung TX: < -13 dBmW
Stromversorgung	RECV: 3 x 1,5V LR03 (AAA) / TX: 3 x 1,5V LR03 (AAA)
Abmessungen (B x H x T)	77 x 179 x 31 mm
Gewicht	507 g (RECV und TX inkl. Batterien)

EU- und UK-Bestimmungen und Entsorgung

Das Gerät erfüllt alle erforderlichen Normen für den freien Warenverkehr innerhalb der EU und UK.

Dieses Produkt, inklusive Zubehör und Verpackung, ist ein Elektrogerät welches nach den europäischen und UK Richtlinien für Elektro- und Elektronik-Altgeräte, Batterien und Verpackungen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden muss, um wertvolle Rohstoffe zurückzugewinnen.

Weitere Sicherheits- und Zusatzhinweise unter:
https://packd.li/ll/AMZ/in

! Completely read through the operating instructions, the „Warranty and Additional Information" booklet as well as the latest information under the internet link at the end of these instructions. Follow the instructions they contain. This document must be kept in a safe place and passed on together with the device.

Intended use

This drill guide, comprising a transmitter and a receiver, is suitable to determine the entry and exit points on wall and ceiling drilled holes with a wall thickness up to 120 cm. The signal radius up to 150 cm is shown on the LCD display. The transmitter has an integrate metal and voltage detection to prevent drilling errors.

General safety instructions

– The device must only be used in accordance with its intendedpurpose and within the scope of the specifications.
– The measuring tools and accessories are not toys. Keep out of reach of children.
– Modifications or changes to the device are not permitted, this will otherwise invalidate the approval and safety specifications.
– Do not expose the device to mechanical stress, extreme temperatures, moisture or significant vibration.
– Fixing with special adhesive or adhesive strips does not provide a 100% secure grip. Always keep the danger area clear.
– Before taking any measurements, make sure that both the area to be tested (e.g. a line), the test device and the accessories used (e.g. connection cable) are in proper working order. Test the device by connecting it to known voltage sources (e.g. a 230 V socket in the case of AC testing).
– The device must no longer be used if one or more of its functions fail, the battery charge is weak, or the housing has been damaged.
– Please be aware that even if a visual signal is not displayed, voltage may still be present. Differences in the design of the connection socket or the nature of the insulation (thickness and type) can affect functionality. Voltage cannot be detected behind panels and metal covers.
– The device measures the presence of electrostatic fields of sufficient strength. If the field strength is too low voltage may still be applied although no warning signal is given. The following list of factors that influence the field strength does not claim to be complete: shielding, cable insulation (type, thickness), measurement distance, insulation between user and earth, special socket designs, condition of tester and of batteries.
– Do not work alone in the vicinity of hazardous electrical installations and only under the guidance of a qualified electrician.
– The measuring device must not be used as a substitute for a two-pole zero potential test.

Additional information on use

Observe the technical safety regulations for working in the vicinity of electrical systems, especially: 1. Safely isolating from power supply, 2. Securing to prevent system being switched on again, 3. Checking zero potential, two-pole, 4. Earthing and short-circuiting, 5. Securing and covering adjacent live components. If dropped, the product or objects below it may be damaged. Sensitive surfaces, such as wallpaper or painted walls, can be damaged by the adhesive effect of the special adhesive. In such cases, make sure the transmitter is held by a second person.

Safety instructions

Dealing with electromagnetic radiation

– Local operating restrictions – for example, in hospitals, aircraft, petrol stations or in the vicinity of people with pacemakers – may apply. Electronic devices can potentially cause hazards or interference or be subject to hazards or interference.
– The measuring accuracy may be affected when working close to high voltages or high electromagnetic alternating fields.
– Precautions: Do not use any other CenterScanner Compact within a distance of 10 m. Do not use any electronic transmitters or electric motors in the vicinity.

Safety instructions

Dealing with RF radiation

– The device is equipped with a wireless interface.
– The device complies with electromagnetic compatibility and wireless radiation regulations and limits in accordance with the RED 2014/53/EU.
– Umarex GmbH & Co. KG hereby declares that the CenterScanner Compact radio equipment complies with the essential requirements and other provisions of the European Radio Equipment Directive 2014/53/EU (RED). The EU Declaration of Conformity can be found in its entirety at the following address: **https://packd.li/ll/AMZ/in**

Transmitter **Receiver**



Transmitter

1 Marking aid aperture
2 LED indicators for metal detection
3 LED indicators for voltage detection
4 LED battery charge indicator
5 Device ON/OFF / sound ON/OFF
6 Battery compartment (rear)

Receiver

7 LED indicators for positioning
8 Marking aid aperture
9 LC display for drilling depth
10 LED battery charge indicator
11 Device ON/OFF
12 Battery compartment (rear)

1 Inserting batteries

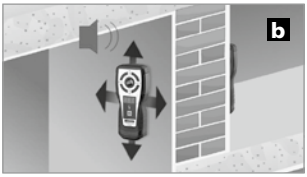
Transmitter and Receiver

Open the battery compartment and insert batteries according to the symbols. Be sure to pay attention to polarity.



2 To determine drilling position







1. With special adhesive on the back, securely position the transmitter at the required drilling point on the wall or ceiling (see Fig. a).

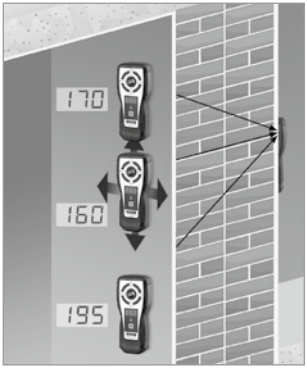
2. Switch on transmitter and receiver.

3. Move the receiver on the other side of the wall/ceiling (see Fig. b). With red arrows, the positioning LEDs (7) show the direction of movement. Green squares show that the positions of the transmitter and receiver are aligned.

4. Positioning is correct when the four green squares light. After marking the drilling point (see Fig. c), remove the devices from the wall/ceiling and drill the hole.

! Remove the devices from the wall/ceiling before drilling.
Drilling through the marking aid aperture is at your own risk.

To determine drilling depth >120 cm



The positioning LEDs (7) are suitable for determining drilling depths of up to 120 cm.

At depths >120 cm, the drilling point can be set by determining the minimum drilling depth with the aid of the LC display (9).

To do so, move the receiver over the wall on the X and Y axis and mark the positions on reaching the minimum drilling depth shown on the display from all four directions (right, left, top, bottom to imaginary centre point).

The four markers are on a coordinate cross (X/Y-axis) with its centre point corresponding to the required drilling position.

3 Metal detection

The tool is able to detect hidden metal in all non-metallic materials, e.g. brick, concrete, screed, wood, plaster fibreboard, gas concrete, ceramic and mineral building materials.







1. Switch on device and slowly move it over the surface (see Fig. d). The LED indicators (2) show if there is metal close by. Mark the spot when all indicators are on.

2. Repeat step 1 (see Fig. e).

4 Voltage detection

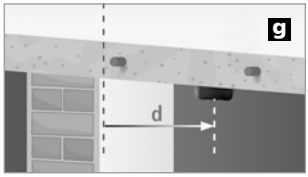
For localising live wires directly beneath the plaster or behind wooden panels and other non- metallic panelling. It is not possible to detect live wires in dry walls with metal studs.

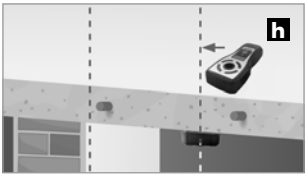


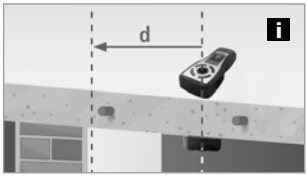
Switch on device and slowly move it over the surface (see Fig. f). The LED indicators (3) show if there is a live cable close by.



5 Offset measurement





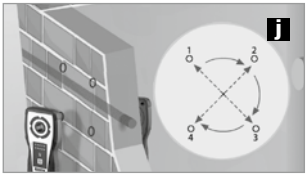


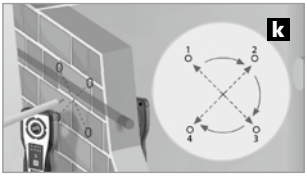
1. Move the transmitter in an area where there is no metal and measure the distance from the transmitter to the required drilling point (see Fig. g).

2. Determine the position of the transmitter with the receiver on the other side (see Fig. h).

3. Transfer the measured distance (step 1) in the direction of the required drilling point (see Fig. i).

6 Multipoint measurement





1. Mark at least two, preferably four, reference points at precisely the same distance from the intended drilling point (see Fig. j).

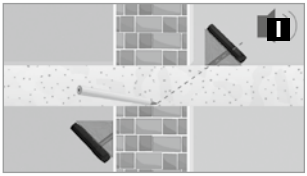
2. The corrected drilling point is located at the geometric centre point of the reference points (see Fig. k).

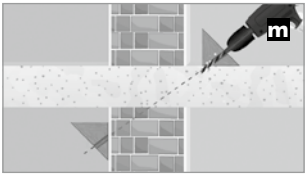
Tip: Interference caused by metal can prevent the drilling point being located. In these rare cases, the four square LED indicators will not light up at any point. The tolerance of the receiver can be increased by briefly pressing the ON/OFF button (11). The setting is confirmed by a longer acoustic signal. The device reverts to normal operating mode by pressing the ON/OFF button (11) again or switching off the device.

! Operation in increased tolerance mode slightly reduces the accuracy of drilling point positioning.

7 Corner measurements

If accurate positioning and alignment are not possible, for example when drilling in corners, the device can be aligned using two identical wedge-shaped supports. The angles of the wedges must match the required drilling angle.





1. Place a wedge under the transmitter and under the receiver and make sure that the centre line of both devices points in the direction of the required drilling point (see Fig. l).

2. Drill the hole (see Fig. m).

! Different wedge angles can result in misplaced holes. Always use identical wedges.

Information on maintenance and care

Clean all components with a damp cloth and do not use cleaning agents, scouring agents and solvents. Remove the battery(ies) before storing for longer periods. Store the device in a clean and dry place.

Technical data (Technical revisions reserved. 23W38)	
LED display	RECV: 3 x 7 segment
Measuring depth	Positioning RECV: 2 - 120 cm wall thickness Depth display RECV: 2 - 150 cm drilling depth
Accuracy	Typically 3% of measured depth
Indicators	RECV: 13 LEDs, acoustic warning signal TX: 11 LEDs, acoustic warning signal
Operating time	RECV: approx. 20 h / TX: approx. 12 h
Operating conditions	RECV: -30°C … 40°C / TX: -20°C … 40°C, Max. humidity 80% rH, no condensation, Max. working altitude 1500 m above sea level
Storage conditions	-20°C … 60°C, Max. humidity 85% rH, no condensation
Radio module operating data	Frequency band 1: ISM band 433.95 MHz Bandwidth: 0.05 MHz Receiver category: 3 Transmit power: < -13 dBmW
Power supply	RECV: 3 x 1,5V LR03 (AAA) / TX: 3 x 1,5V LR03 (AAA)
Dimensions (W x H x D)	77 x 179 x 31 mm
Weight	507 g (RECV and TX incl. batteries)

EU and UK directives and disposal

This device complies with all necessary standards for the free movement of goods within the EU and the UK.

This product, including accessories and packaging, is an electrical appliance that must be recycled in an environmentally appropriate manner in accordance with European and UK directives on waste electrical and electronic equipment, batteries and packaging, in order to recover valuable raw materials.
Remove the battery from the device without damaging it using standard tools and a separate collection arranged before returning the device for disposal.

Further safety and supplementary notices at:
https://packd.li/ll/AMZ/in

! Lees de handleiding, de bijgevoegde brochure ‚Garantie- en aanvullende aanwijzingen' evenals de actuele informatie en aanwijzingen in de internet-link aan het einde van deze handleiding volledig door. Volg de daarin beschreven aanwijzingen op. Deze documenten moeten worden bewaard. Geef ze mee als u het product aan derden doorgeeft.

Doelmatig gebruik

Deze boorgeleider bestaat uit een zender en ontvanger. De boorgeleider is geschikt voor de bepaling van de in- en uitgangspunten bij wand- en plafondboringen tot een wanddikte van 120 cm.
Het lcd-scherm toont de signaalradius tot 150 cm. De zender heeft geïntegreerde metaal- en spanningsdetectie om verkeerde boringen te vermijden.

Algemene veiligheidsaanwijzingen

– Gebruik het apparaat uitsluitend doelmatig binnen de aangegeven specficaties.
– De meetapparaten en het toebehoren zijn geen kinderspeelgoed. Buiten het bereik van kinderen bewaren.
– Ombouwwerkzaamheden of veranderingen aan het apparaat zijn niet toegestaan, hierdoor komen de goedkeuring en de veiligheidsspecificatie te vervallen.
– Stel het apparaat niet bloot aan mechanische belasting, extreme temperaturen, vocht of sterke trillingen.
– De bevestiging met een speciale, hechtende massa of plakband biedt geen afdoende bescherming tegen neerstorten. Baken het gevarenbereik altijd af.
– Waarborg vóór iedere meting dat het te controleren bereik (bijv. leiding), het testapparaat en het toegepaste toebehoren (bijv. aansluitleiding) in optimale staat verkeren. Test het apparaat op bekende spanningsbronnen (bijv. 230 V-contactdoos voor de AC-controle).
– Het apparaat mag niet meer worden gebruikt als een of meerdere functies uitvallen, als de batterijlading zwak is of als de behuizing beschadigd is.
– Let op! Ook als geen weergave verschijnt, kan desondanks spanning voorhanden zijn. De functie van het apparaat kan worden beïnvloed door de bouwwijze van de aansluitbus of de isolatie (dikte en type). Achter panelen en metalen afdekkingen kan geen spanning worden gedetecteerd.
– Het apparaat meet of elektrostatische velden met voldoende sterkte voorhanden zijn. Wanneer deze veldsterkte te gering is, kan nog spanning voorhanden zijn ook al wordt geen waarschuwingssignaal weergegeven. Wij geven geen garantie voor de volledigheid van de lijst van invloedsfactoren op de veldsterkte: afschermingen, kabelisolatie (soort, dikte), meetafstand, isolatie tussen gebruiker en massaplaat, speciale bouwvormen van de contactdozen, toestand van de tester en de batterij.
– Voer werkzaamheden in gevaarlijke nabijheid van elektrische installaties niet alleen uit en uitsluitend volgens de instructies van een verantwoordelijke elektromonteur.
– Het meettoestel vervangt geen tweepolige controle van de spanningsvrijheid.

Aanvullende opmerking voor het gebruik

Neem bij werkzaamheden in de buurt van elektrische installaties altijd de van toepassing zijnde technische veiligheidsregels in acht, onder andere: 1. Vrijschakelen, 2. Tegen hernieuwd inschakelen beveiligen, 3. Spanningsvrijheid tweepolig controleren, 4. Aarden en kortsluiten, 5. Aangrenzende, spanningvoerende onderdelen beveiligen en afdekken. Vallen kan schade veroorzaken aan het product en de voorwerpen die zich eronder bevinden. Gevoelige oppervlakken, zoals behang of geverfde muren, kunnen beschadigd raken door het kleefeffect van het speciale hechtmiddel. Laat in dergelijke gevallen een tweede persoon de zender vasthouden.

Veiligheidsinstructies

Omgang met elektromagnetische straling

– Plaatselijke gebruiksbeperkingen, bijv. in ziekenhuizen, in vliegtuigen, op pompstations of in de buurt van personen met een pacemaker, moeten in acht worden genomen. Een gevaarlijk effect op of storing van en door elektronische apparaten is mogelijk.
– Bij de toepassing in de buurt van hoge spanningen of hoge elektromagnetische wisselvelden kan de meetnauwkeurigheid negatief worden beïnvloed.
– Voorzorgsmaatregelen: Gebruik geen andere CenterScanner Compact binnen een afstand van 10 m. Gebruik geen elektronische zendapparatuur of elektrische motoren in de buurt.

Veiligheidsinstructies

Omgang met radiografische straling

– Het toestel is uitgerust met een radiografische interface.
– Het toestel voldoet aan de voorschriften en grenswaarden voor de elektromagnetische compatibiliteit en radiografische straling volgens de radio-apparatuurrichtlijn 2014/53/EU (RED).
– Bij dezen verklaart Umarex GmbH & Co. KG dat het radiografische installatietype CenterScanner Compact voldoet aan de wettelijke eisen en verdere bepalingen van de Europese radio-apparatuurrichtlijn 2014/53/EU (RED). De volledige tekst van de EU-verklaring van overeenstemming is beschikbaar onder het volgende internetadres: **https://packd.li/ll/AMZ/in**

Zender **Ontvanger**



Zender

1 Markeringsopening
2 Ledindicatoren metaaldetectie
3 Ledindicatoren spanningsdetectie
4 Led-batterijlading
5 Apparaat aan/uit / Geluid aan/uit
6 Batterijvakje (achterzijde)

Ontvanger

7 Ledindicatoren voor de positionering
8 Markeringsopening
9 Ledindicator boordiepte
10 Led-batterijlading
11 Apparaat aan/uit
12 Batterijvakje (achterzijde)

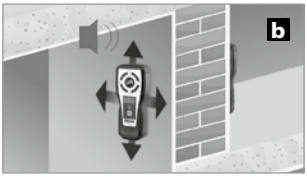
1 Batterijen plaatsen

Zender en Ontvanger
Open het batterijvakje en plaats de batterijen overeenkomstig de installatiesymbolen.
Let daarbij op de juiste polariteit.



2 Boorpunt bepalen







1. Zender met de speciale, hechtende massa aan de achterkant vast tegen de wand of onder het plafond hangend op het gewenste boorpunt positioneren (zie afb. a).

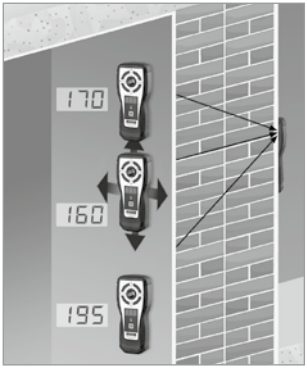
2. Zender en ontvanger inschakelen.

3. De ontvanger over de tegenoverliggende zijde van de wand / het plafond bewegen (zie afb. b).
De ledindicatoren voor de positionering (7) geven de bewegingsrichting aan met behulp van rode pijlen.
Groene vierkanten geven de overeenstemmende positie van de zender en de ontvanger aan.

4. Als de vier groene vierkanten branden is de positionering voltooid. Na het aftekenen van het boorpunt (zie afb. C) neemt u het apparaat van de wand / het plafond en voert u de boring uit.

! De apparaten dienen vóór het boren van de wand / het plafond te worden verwijderd.
Het boren door de markeringsopeningen geschiedt op eigen risico!

Boordiepte > 120 cm bepalen



De ledindicatoren voor de positionering (7) zijn geschikt voor de bepaling van een boordiepte tot 120 cm.

Bij afstanden > 120 cm kan het boorpunt door de berekening van de minimale boordiepte led-indicatoren met behulp van het lc-display (9).

Daarvoor de ontvanger in X- en Y-as over de wand bewegen en de posities bij het bereiken van de betreffende minimale boordiepte-indicatie vanuit alle vier richtingen (rechts, links, boven, beneden naar het denkbeeldige midden) markeren.

De vier markeringen bevinden zich in een coördinatenstelsel (X-/Y-as) en het middelpunt komt overeen met het gezochte boorpunt.

3 Metaal zoeken

Het apparaat detecteert verdekt liggend metaal in alle niet-metalen materialen zoals bijv. steen, beton, estrik, hout, gipsvezelplaten, gasbeton, keramische en minerale bouwstoffen.







1. Apparaat inschakelen en langzaam over het oppervlak bewegen (zie afb. d). De ledindicatoren (2) geven melding als metaal in de buurt is. Bij volle uitslag markeert u het punt.

2. Stap 1 herhalen (zie afb. e).

4 Spanningslokalisatie

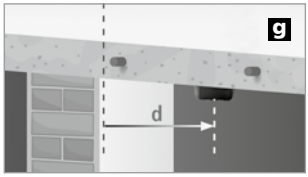
Lokaliseren van spanningvoerende leidingen direct onder pleisterwerk resp. houtpanelen en andere niet-metalen bekistingen. Spanningvoerende leidingen in droogbouwmuren met metalen regelwerk worden niet gedetecteerd.

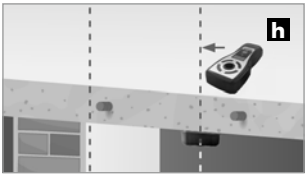


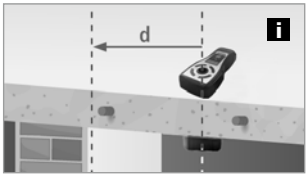
Apparaat inschakelen en langzaam over het oppervlak bewegen (zie afb. f). De ledindicatoren (3) geven melding als een spanningvoerende leiding in de buurt is.



5 Offset-meting





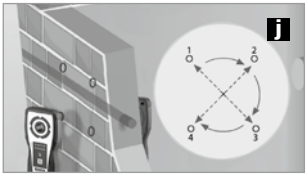


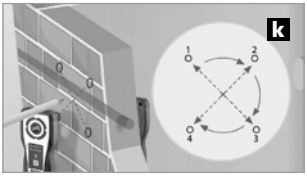
1. De zender naar een gedeelte bewegen waarin geen metaal voorhanden is en vervolgens de afstand meten tussen de zender en het geplande boorpunt (zie afb. g).

2. Met de ontvanger aan de andere kant de positie van de zender bepalen (zie afb. h).

3. De gemeten afstand (stap 1) in de richting van het geplande boorpunt overdragen (zie afb. i).

6 Meerpuntsmeting





1. Minimaal twee, bij voorkeur vier referentiepunten op exact dezelfde afstand van het geplande boorpunt markeren (zie afb. j).

2. Het correcte boorpunt bevindt zich in het geometrische middelpunt van de referentiepunten (zie afb. k).

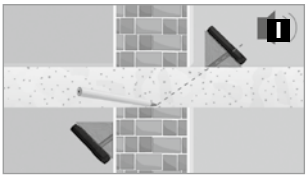
Tip: storingen door metaal kunnen ertoe leiden dat het boorpunt niet kan worden gelokaliseerd. In deze zelden optredende gevallen schakelen de vier vierkante ledindicatoren op geen punt in. De tolerantie van de ontvanger kan worden verhoogd door het indrukken van de Aan-/Uit-toets (11). De selectie wordt bevestigd door een langer akoestisch signaal. Door het hernieuwd indrukken van de Aan-/Uit-toets (11) of het uitschakelen van het apparaat schakelt het apparaat terug naar de normale bedrijfsmodus.

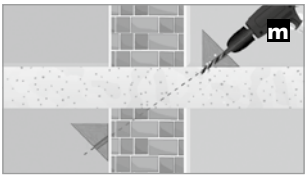
! Het gebruik in de modus met verhoogde tolerantie heeft tot gevolg dat de nauwkeurigheid bij de positionering van het boorpunt iets afneemt.

---

7 Hoekmetingen

Als een rechte plaatsing en uitlijning niet mogelijk is, zoals bij het boren onder een hoek, kan de uitlijning worden uitgevoerd met behulp van twee identieke, wigvormige steunen. De hoeken van de wiggen moeten overeenstemmen met de geplande boorhoek.





1. Een wig onder de zender en een onder de ontvanger plaatsen en waarborgen dat de middellijn van de beide apparaten in de richting van het geplande boorpunt wijst (zie afb. l).

2. Boringen uitvoering (zie afb. m).

! Wiggen met verschillend grote hoeken kunnen verkeerde resultaten opleveren. Altijd identieke wiggen gebruiken!

Opmerkingen inzake onderhoud en reiniging

Reinig alle componenten met een iets vochtige doek en vermijd het gebruik van reinigings-, schuur- en oplosmiddelen. Verwijder de batterij(en) voordat u het apparaat gedurende een langere tijd niet gebruikt. Bewaar het apparaat op een schone, droge plaats.

Technische gegevens (Technische veranderingen voorbehouden. 23W38)	
Ledindicator	RECV: 3 x 7-segment
Meetdiepte	Positieherkenning RECV: 2 - 120 cm wanddikte Diepte-indicatie RECV: 2 - 150 cm boordiepte
Nauwkeurigheid	karakteristiek 3 % van de meetdiepte
Indicatoren	RECV: 13 leds, akoestisch waarschuwingssignaal TX: 11 leds, akoestisch waarschuwingssignaal
Bedrijfsduur	RECV: ca. 20 h / TX: ca. 12 h
Werkomstandigheden	RECV: -30°C … 40°C / TX: -20°C … 40°C, Luchtvochtigheid max. 80% rH, niet-condenserend, Werkhoogte max. 1500 m boven NAP (Nieuw Amsterdams Peil)
Opslagvoorwaarden	-20°C … 60°C, Luchtvochtigheid max. 85% rH, niet-condenserend
Bedrijfsgegevens radiografische module	Frequentieband 1: ISM band 433,95 MHz Bandbreedte: 0,05 Mhz Ontvangercategorie: 3 Zendvermogen: < -13 dBmW
Stroomvoorziening	RECV: 3 x 1,5V LR03 (AAA) / TX: 3 x 1,5V LR03 (AAA)
Afmetingen (B x H x D)	77 x 179 x 31 mm
Gewicht	507 g (RECV en TX incl. batterijen)

EU- en UK-bepalingen en afvoer

Het apparaat voldoet aan alle van toepassing zijnde normen voor het vrije goederenverkeer binnen de EU en met het UK.

Dit product, inclusief toebehoren en verpakking, is een elektrisch apparaat dat op een milieuvriendelijke manier moet worden gerecycled in overeenstemming met de Europese en Britse richtlijnen betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur, batterijen en verpakkingen, om waardevolle grondstoffen terug te winnen. De batterijen moeten met in de handel verkrijgbaar gereedschap uit het apparaat worden verwijderd zonder ze te vernietigen, en apart worden ingezameld voordat het apparaat voor verwijdering wordt geretourneerd

Verdere veiligheids- en aanvullende instructies onder:
https://packd.li/ll/AMZ/in

! Du bedes venligst læse betjeningsvejledningen, det vedlagte hæfte „Garanti- og supplerende anvisninger"samt de aktuelle oplysninger og henvisninger på internet-linket i slutning af denne vejledning fuldstændigt igennem. Følg de heri indeholdte instrukser. Disse dokumenter skal opbevares og overdrages, når produktet videregives.

Tilsigtet anvendelse

Dette borstyringsapparat, som består af sender og modtager, egner sig til at definere ind- og udgangspunkter på væg- og loftsboringer op til en vægstyrke på 120 cm. Ved hjælp af LCD-viseren vises signalradius op til 150 cm. Senderen råder over en integreret metal- og spændingsgenkendelse for at undgå fejlboringer.

Almindelige sikkerhedshenvisninger

– Apparatet må kun bruges til det tiltænkte anvendelsesformål inden for de givne specifikationer.
– Måleapparaterne og tilbehøret er ikke legetøj. Skal opbevares utilgængeligt for børn.
– Ombygning eller ændring af apparatet er ikke tilladt og vil medføre, at godkendelsen og sikkerhedsspecifikationerne bortfalder.
– Undgå at udsætte apparatet for mekaniske belastninger, meget høje temperaturer, fugt eller kraftige vibrationer.
– Fastgørelse med speciallim eller klæbestrimler giver ikke 100% sikkerhed mod nedfaldning. Farezonen skal altid sikres.
– Inden hver måling skal man sikre sig, at både det område, der skal testes (fx en ledning), og testapparatet samt det anvendte tilbehør (fx tilslutningsledning) er i fejlfri stand. Apparatet skal testes på kendte spændingskilder (fx 230 V stik til AC-test).
– Apparatet må ikke anvendes mere, hvis en eller flere funktioner svigter, eller hvis batteriladningen er svag samt ved beskadigelse af huset.
– Vær opmærksom på, at der stadig kan være restspænding, selv om displayet er slukket. Forskelle i tilslutningsstik- eller isoleringstypen (tykkelse og type) kan påvirke funktionaliteten. Bag paneler og metalliske afdækninger kan der ikke registreres spænding.
– Enheden måler tilstedeværelsen af elektrostatiske felter med tilstrækkelig styrke. Hvis denne feltstyrke er for lav, kan der stadig være spænding, selvom der ikke vises et advarselssignal. Følgende liste over faktorer, der påvirker feltstyrken, er ikke udtømmende: Afskærmning, kabelisolering (type, styrke), måleafstand, isolering mellem bruger og jordniveau, specielle typer stik, testerens tilstand og batterierne.
– Undlad at udføre arbejde alene i faretruende nærhed af elektriske anlæg, og altid kun under vejledning af en autoriseret elektriker.
– Måleapparatet kan ikke erstatte topolet test for spændingsfri tilstand.

Ekstra henvisning vedr. brug

Bemærk de tekniske sikkerhedsregler for arbejde i nærheden af elektriske anlæg, herunder:
1. Frakobling fra lysnet, 2. Sikring mod genindkobling, 3. Kontrol på to poler, at der ikke foreligger spænding, 4. Jording og kortslutning, 5. Sikring og isolering af nærliggende spændingsførende komponenter. Ved nedbrud kan der opstå skader på produktet og på genstande, som befinder sig derunder. Ømfindtlige overflader som f.eks. tapeter eller malede vægge kan beskadiges på grund af den specielle klæbende masses klæbeevne. I sådanne tilfælde bør du lade en anden person holde senderen.

Sikkerhedsanvisninger

Omgang med elektromagnetisk stråling

– Lokale anvendelsesrestriktioner, f.eks. på hospitaler, i fly eller i nærheden af personer med pacemaker, skal iagttages. Risikoen for farlig påvirkning eller fejl i eller pga. elektronisk udstyr er til stede.
– Ved anvendelse i nærheden af høje spændinger eller under høje elektromagnetiske vekselfelter kan måleapparatets nøjagtighed blive påvirket.
– Forholdsregler: Undlad at benytte andre CenterScanner Compact inden for en afstand på 10 m. Undlad at benytte elektroniske sendere eller elmotorer i nærheden.

Sikkerhedsanvisninger

Omgang med RF-radiostråling

– Apparatet er udstyret med et radio-interface.
– Apparatet overholder forskrifterne og grænseværdierne for elektromagnetisk kompatibilitet og radiointerferens iht. RUD-direktivet 2014/53/EU.
– Hermed erklærer Umarex GmbH & Co. KG, at radioanlægstypen CenterScanner Compact overholder de væsentlige krav og øvrige bestemmelser i EU-direktivet om radioudstyr 2014/53/EU (RED). EU-overensstemmelseserklæringens fuldstændige tekst kan findes på følgende internetadresse: **https://packd.li/ll/AMZ/in**

Sender **Modtager**



Sender

1 Markeringsåbning
2 LED-indikatorer metallokalisering
3 LED-indikatorer spændingslokalisering
4 LED batteriladning
5 Apparat til/fra / Lyd til/fra
6 Batterirum (bagside)

Modtager

7 LED-indikatorer til positionering
8 Markeringsåbning
9 LCD-display boredybde
10 LED batteriladning
11 Apparat til/fra
12 Batterirum (bagside)

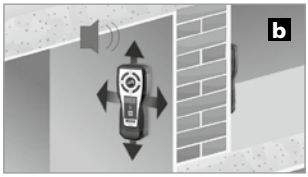
1 Isætning af batterier

Sender og EModtager
Åbn batterihuset og læg batterierne i.
Vær opmærksom på de angivne poler.



2 Bestemmelse af borested







1. Senderen positioneres med speciallimen med bagsiden, så den hænger fast på væggen eller under et loft (se fig. a).

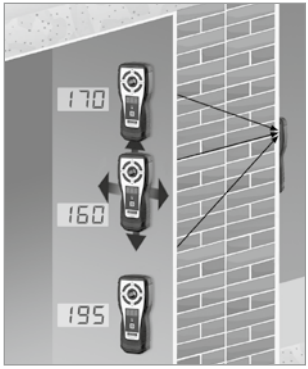
2. Tænd for senderen og modtageren.

3. Bevæg modtageren på den modsatte side af væggen/loftet (se fig. b). LED-indikatorerne til positionering (7) angiver bevægelsesretningen med røde pile. Grønne kvadrater angiver, når positionen for senderen og modtageren stemmer overens.

4. Lyser de fire grønne kvadrater, betyder det, at positioneringen er færdig. Når man har opmærket borestedet (se fig. c), fjerner man apparaterne fra væggen/loftet og foretager boringen.

! Apparaterne skal fjernes fra væggen/loftet inden borearbejdet.
Boring gennem markeringsåbningerne er på eget ansvar!

Bestemmelse af en boredybde > 120 cm



LED-indikatorerne til positionering (7) er egnet til bestemmelse af en boredybde op til 120 cm.

Ved afstande >120 cm kan borestedet bestemmes ved at måle minimums-boredybden ved hjælp af LCD-displayet (9).

Dette gøres ved at føre modtageren i X- og Y-aksen hen over væggen og markere de positioner, hvor der opnås den respektive minimale boredybdevisning fra alle fire retninger (højre, venstre, op, ned til det tænkte midtpunkt).

De fire markeringer ligger i et koordinatkryds (X-/Y-akse), hvis midtpunkt svarer til det søgte borested.

3 Metallokalisering

MultiFinder Plus lokaliserer metal under overfladen på ikke-metalliske materialer som sten, beton, cement, træ, gips, gasbeton, keramiske og mineralske byggematerialer.







1. Tænd for apparatet, og bevæg det langsomt hen over overfladen (se fig. d). LED-indikatorerne (2) angiver, når der er metal i nærheden. Ved fuldt udslag markerer man stedet.

2. Gentag trin 1 (se fig. e).

4 Spændingslokalisering

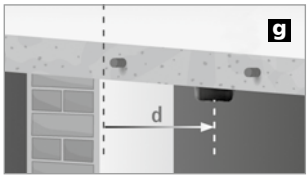
Lokalisering af spændingsførende ledninger under puds, træ og andre ikke-metalliske overflader. Spændingsførende ledninger i vægge med metalskelet kan ikke lokaliseres.

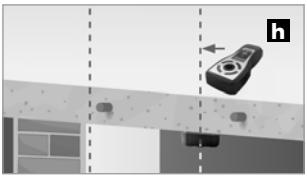


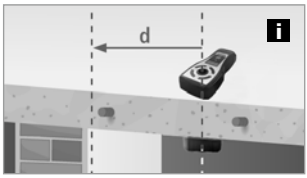
Tænd for apparatet, og bevæg det langsomt hen over overfladen (se fig. f). LED-indikatorerne (3) angiver, når der er en spændingsførende ledning i nærheden.



5 Offset-måling





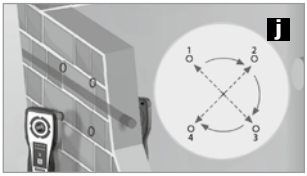


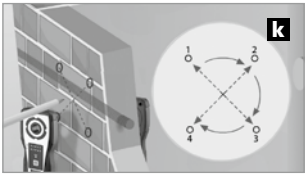
1. Bevæg senderen til et område, hvor der findes metal, og mål afstanden fra senderen til det udsete borested (se fig. g).

2. Med modtageren på den anden side bestemmer man positionen af sender (se fig. h).

3. Den målte afstand (trin 1) overføres i retning af det udsete borested (se fig. i).

6 Flerpunkt-måling





1. Markér mindst to, fortrinsvis fire, referencepunkter i samme afstand fra det udsete borested (se fig. j).

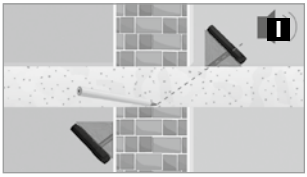
2. Det korrekte borepunkt befinder sig i referencepunkternes geometriske midtpunkt (se fig. k).

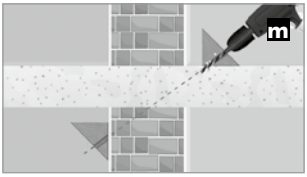
Tip: Fejl pga. metal kan medføre, at man ikke kan lokalisere borestedet. I sådanne sjældne tilfælde lyser de fire kvadratiske LED-indikatorer ikke på noget sted. Man kan øge tolerancen for modtageren ved kortvarigt at trykke på Til/Fra-knappen (11). Valget bekræftes af et længere akustisk signal. Ved at trykke på Til/Fra-knappen (11) igen eller ved at slukke for apparatet returnerer apparatet til normal driftsmodus.

! Driften i den forhøjede tolerancemodus medfører et svagt fald i nøjagtigheden af boresteds-positioneringen.

7 Hjørnemålinger

Hvis en lige placering og indjustering ikke er mulig, som f.eks. hjørneboring, kan indjusteringen ske ved hjælp af to identiske kileformede støtter. Kilernes vinkel skal stemme overens med den tilsigtede borevinkel.





1. Læg en kile under senderen og modtageren, og sørg for, at begge apparaters midterlinje peger i retning af det tilsigtede borested (se fig. l).

2. Foretag boringen (se fig. m).

! Forskellige vinkler i kilerne kan give forkerte resultater. Benyt altid identiske kiler!

Anmærkninger vedr. vedligeholdelse og pleje

Alle komponenter skal rengøres med en let fugtet klud, og man skal undlade brug af rengørings-, skure- og opløsningsmidler. Batterierne skal tages ud inden længere opbevaringsperioder. Apparatet skal opbevares på et rent og tørt sted.

Tekniske data (Forbehold for tekniske ændringer. 23W38)	
LED-display	RECV: 3 x 7 segment
Måledybde	Positionsregistrering RECV: 2 - 120 cm vægtykkelse Dybdevisning RECV: 2 - 150 cm boredybde
Nøjagtighed	typisk 3% af måledybden
Indikatorer	RECV: 13 LED'er, akustisk advarselssignal TX: 11 LED'er, akustisk advarselssignal
Driftstid	RECV: ca. 20 timer / TX: ca. 12 timer
Arbejdsbetingelser	RECV: -30°C … 40°C / TX: -20°C … 40°C, Luftfugtighed maks. 80% rH, ikke-kondenserende, Arbejdshøjde maks. 1500 m.o.h.
Opbevaringsbetingelser	-20°C … 60°C, Luftfugtighed maks. 85% rH, ikke-kondenserende
Driftsdata radiomodul	Frekvensbånd 1: ISM-bånd 433,95 MHz Båndbredde: 0,05 Mhz Modtagerkategori: 3 Sendeeffekt: < -13 dBmW
Strømkilde	RECV: 3 x 1,5V LR03 (AAA) / TX: 3 x 1,5V LR03 (AAA)
Dimensioner (B x H x D)	77 x 179 x 31 mm
Vægt	507 g (RECV og TX inkl. batterier)

EU- og UK-bestemmelser og bortskaffelse

Apparatet opfylder alle påkrævede standarder for fri vareomsætning inden for EU og UK.

Dette produkt, herunder tilbehør og emballage, er et elektrisk apparat, der skal genanvendes i overensstemmelse med de europæiske og britiske retningslinjer for elektrisk og elektronisk affald, batterier og emballage for at genvinde værdifulde råmaterialer. Batterierne tages ud af apparatet med almindeligt værktøj uden at det ødelægges og forbindes med en separat samling, før du giver apparatet tilbage til bortskaffelse.

Flere sikkerhedsanvisninger og supplerende tips på:
https://packd.li/ll/AMZ/in

! Lisez entièrement le mode d'emploi, le carnet ci-joint « Remarques supplémentaires et concernant la garantie » et les renseignements et consignes présentés sur le lien Internet précisé à la fin de ces instructions. Suivez les instructions mentionnées ici. Conservez ces informations et donnez-les à la personne à laquelle vous remettez le produit.

Utilisation conforme

Cet appareil de guidage du perçage composé d'un émetteur et d'un récepteur permet de déterminer les points d'entrée et de sortie sur les trous aux murs et au plafond jusqu'à une épaisseur de mur de 120 cm. L'afficheur ACL indique le rayon du signal jusqu'à 150 cm. L'émetteur est équipé d'une identification intégrée de la tension et du métal permettant d'éviter efficacement les perçages erronés.

Consignes de sécurité générales

– Utiliser uniquement l'instrument pour l'emploi prévu dans le cadre des spécifications.
– Les appareils et les accessoires ne sont pas des jouets. Les ranger hors de portée des enfants.
– Les transformations ou modifications de l'appareil ne sont pas autorisées, et annuleraient l'homologation et les spécifications de sécurité.
– Ne pas soumettre l'appareil à une charge mécanique, ni à des températures extrêmes ni à de l'humidité ou à des vibrations importantes.
– Une fixation à l'aide d'une pâte adhésive spéciale ou de ruban adhésif ne garantit pas un maintien 100 % fiable sans risque de chute de l'appareil. Toujours protéger la zone à risque.
– S'assurer avant toute mesure que la zone à contrôler (par ex. la ligne), l'instrument de contrôle et les accessoires (par ex. la ligne de raccordement) utilisés sont en parfait état. Tester l'instrument aux sources de tension connues (par ex. une prise de 230 V pour le contrôle du courant alternatif).
– Ne plus utiliser l'appareil lorsqu'une ou plusieurs fonction(s) ne fonctionne(nt) plus, lorsque le niveau de charge de la pile est bas et lorsque l'appareil est endommagé.
– Des différences au niveau de la construction de la douille de raccordement ou du type d'isolation (épaisseur et type) peuvent avoir une influence sur la fonctionnalité de l'appareil. Il est impossible de détecter une tension derrière des panneaux et des revêtements métalliques.
– L'appareil mesure la présence de champs électrostatiques ayant une intensité suffisante. Si l'intensité du champ est trop faible, il peut y avoir encore de la tension bien qu'aucun signal d'avertissement ne s'affiche. La liste suivante des facteurs influant sur l'intensité du champ ne prétend pas être exhaustive : blindages, isolant des câbles (type, épaisseur), distance de mesure, isolation entre l'utilisateur et la surface de la masse, constructions spéciales des prises, état du testeur et des piles
– Ne pas effectuer de mesures à proximité d'installations électriques dangereuses seul et ne les réaliser que sur avis d'un électricien spécialisé.
– L'appareil de mesure ne remplace pas la vérification d'absence de tension sur les deux pôles.

Remarque supplémentaire concernant l'utilisation

Respecter les règles techniques de sécurité pour toute opération à proximité d'installations électriques, notamment : 1. la mise hors tension, 2. la protection contre toute remise en marche, 3. la vérification d'absence de tension sur les deux pôles, 4. la mise à la terre et le court-circuitage, 5. la protection et le recouvrement des pièces sous tension voisines. Une chute peut endommager le produit et les objets se trouvant en dessous. Les surfaces sensibles telles que les papiers peints ou les murs peints risquent d'être endommagées par l'effet collant de la masse adhésive spéciale. Dans de tels cas, demandez à une seconde personne de porter l'émetteur.

Consignes de sécurité

Comportement à adopter lors de rayonnements électromagnétiques

– Il faut tenir compte des restrictions des activités par ex. dans les hôpitaux, les avions, les stations-services ou à proximité de personnes portant un stimulateur cardiaque. Les appareils électroniques peuvent être la source ou faire l'objet de risques ou de perturbations.
– L'utilisation de l'instrument de mesure à proximité de tensions élevées ou dans des champs alternatifs électromagnétiques forts peut avoir une influence sur la précision de la mesure.
– Mesures de précaution : Ne pas utiliser d'autres CenterScanner Compact à une distance de 10 m. Ne pas utiliser d'appareil émetteur électronique ou de moteurs électriques à proximité.

Consignes de sécurité

Comportement à adopter lors de rayonnements radio RF

– L'appareil est doté d'une interface radio.
– L'appareil respecte les directives et les valeurs limites de la compatibilité et du rayonnement électromagnétiques selon la directive des équipements radio (RED) 2014/53/UE.
– Umarex GmbH & Co. KG déclare par la présente que le type d'appareil radio CenterScanner Compact est conforme aux principales exigences et aux autres dispositions de la directive européenne pour les équipements radioélectriques 2014/53/UE (RED). Il est possible de consulter le texte complet de la déclaration de conformité UE à l'adresse Internet suivante : **https://packd.li/ll/AMZ/in**



Émetteur

1 Ouverture de marquage
2 Indicateurs DEL détection de métal
3 Indicateurs DEL détection de la tension
4 Indicateur DEL chargement des piles
5 Appareil en marche/éteint / Son activé/désactivé
6 Compartiment à piles (dos)

Récepteur

7 Indicateurs DEL de positionnement
8 Ouverture de marquage
9 Affichage ACL profondeur de perçage
10 Indicateur DEL chargement des piles
11 Appareil en marche/éteint
12 Compartiment à piles (dos)

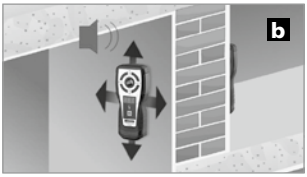
1 Mise en place des piles

Émetteur et Récepteur
Ouvrir le compartiment à piles et introduire les piles en respectant les symboles de pose. Veiller à ce que la polarité soit correcte.



2 Déterminer le point de perçage







1. Bien positionner à l'aide de pâte adhésive spéciale l'émetteur sur le mur ou au plafond au point de perçage souhaité (voir fig. a).

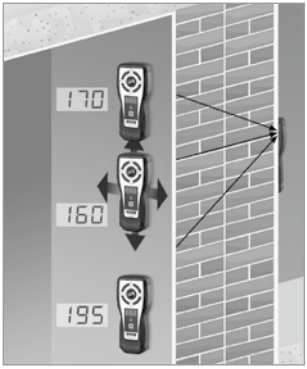
2. Mettre en marche l'émetteur et le récepteur.

3. Déplacer le récepteur de l'autre côté du mur ou du plafond (voir fig. b). Les indicateurs DEL de positionnement (7) indiquent la direction du déplacement par des flèches rouges. Les carrés verts indiquent que la position de l'émetteur et du récepteur coïncident.

4. Si les quatre carrés verts s'allument, le positionnement est terminé. Une fois le point de perçage repéré (voir fig. c), retirer les appareils du mur ou du plafond et réaliser le perçage.

! Les appareils doivent être retirés du mur ou du plafond avant le perçage.
Le perçage dans les ouvertures de marquage est à vos risques et périls !

Détermination d'une profondeur de perçage > 120 cm



Les indicateurs DEL de positionnement (7) conviennent à la détermination d'une profondeur de perçage maximale de 120 cm.

Pour des distances > 120 cm, le point de perçage peut être défini par la détermination de la profondeur de perçage minimale à l'aide de l'afficheur ACL (9).

Déplacer alors le récepteur selon les axes X et Y sur le mur et repérer les positions à chaque fois que l'indication de la profondeur de perçage est minimale dans les quatre directions (droite, gauche, haut, bas jusqu'au centre) .

Les quatre marquages se trouvent sur un graphique cartésien (axes X/Y) dont l'origine correspond au point de perçage recherché.

3 Détection de métal

L'appareil détecte le métal caché se trouvant dans tous les matériaux non métalliques, par exemple la pierre, le béton, la chape de béton, le bois, les panneaux de placoplâtre à fibres, le béton expansé, les matériaux de construction en céramique ou en minéraux.







1. Mettre en marche l'appareil et le déplacer lentement sur la surface (voir fig. d). Les indicateurs DEL (2) indiquent quand l'appareil est proche de parties métalliques. Une fois le point déterminé, le repérer.

2. Répéter l'étape 1 (voir fig. e).

4 Repérage de tension

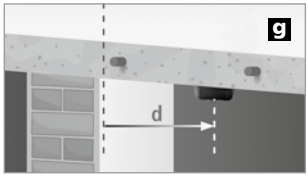
Localisation de lignes sous tension directement sous l'enduit, le cas échéant, les panneaux en bois ou les autres revêtements non métalliques. Dans les murs à pose à sec avec montants en métal, les lignes sous tension ne sont pas détectées.

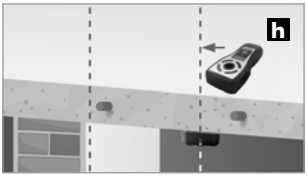


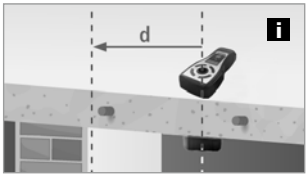
Mettre en marche l'appareil et le déplacer lentement sur la surface (voir fig. f). Les indicateurs DEL (3) s'allument quand l'appareil est proche d'une ligne sous tension électrique.



5 Mesure de la compensation





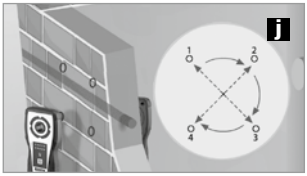


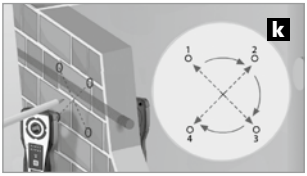
1. Déplacer l'émetteur sur une zone qui ne comprend pas de métal et mesurer la distance de l'émetteur jusqu'au point de perçage prévu (voir fig. g).

2. Le récepteur étant placé de l'autre côté, déterminer la position de l'émetteur TX (voir fig. h).

3. Reporter la distance mesurée (étape 1) vers le point de perçage prévu (Voir Fig. i).

6 Mesure multipoint





1. Repérer au moins deux, de préférence quatre points de référence à exactement la même distance du point de perçage prévu (voir Fig. j).

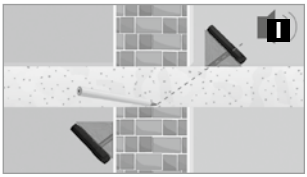
2. Le point de perçage correct correspond au centre géométrique des points de référence (voir fig. k).

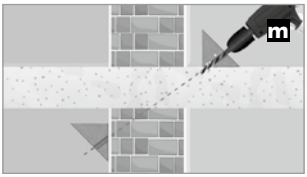
Conseil : Les perturbations dues au métal peuvent empêcher la détection du point de perçage. Dans ces rares cas, les quatre indicateurs carrés à DEL ne s'allument en aucun point. La tolérance du récepteur peut être augmentée par une brève pression de la touche Marche/Arrêt (11). La sélection est confirmée par un signal sonore plus long. Une nouvelle pression sur la touche Marche/Arrêt (11) ou la désactivation de l'appareil le fait revenir en mode normal.

! Le fonctionnement en mode de tolérance supérieur entraîne une légère réduction de la précision du positionnement des points de perçage.

7 Mesure dans les coins

Quand il n'est pas possible de bien placer et orienter l'appareil, par exemple pour les perçages de coins, l'alignement peut être réalisé à l'aide de deux cales identiques. Les angles des cales doivent concorder avec l'angle de perçage prévu.





1. Placer une cale sous l'émetteur et le récepteur et s'assurer que la ligne médiane des deux appareils indique la direction du point de perçage prévu (voir fig. l).

2. Réaliser le perçage (voir fig. m).

! Des cales d'angles différents peuvent entraîner des résultats incorrects.
Toujours utiliser des cales identiques !

Remarques concernant la maintenance et l'entretien

Nettoyer tous les composants avec un chiffon légèrement humide et éviter d'utiliser des produits de nettoyage, des produits à récurer ou des solvants. Retirer la/les pile(s) avant tout stockage prolongé de l'appareil. Stocker l'appareil à un endroit sec et propre.

Données techniques (Sous réserve de modifications techniques. 23W38)	
Affichage par DEL	RECV: 3 x 7 segments
Profondeur de mesure	Détection de position : 2 - 120 cm Épaisseur de paroi Indicateur de profondeur : 2 – 150 cm profondeur du perçage
Précision	typ. 3 % de la profondeur de mesure
Indicateurs	RECV: 13 DEL, signal sonore d'avertissement TX: 11 DEL, signal sonore d'avertissement
Durée de fonctionnement	RECV: 20 h env. / TX: 12 h env.
Conditions de travail	RECV: -30°C … 40°C / TX: -20°C … 40°C, Humidité relative de l'air max. 80% rH, non condensante, Altitude de travail max. de 2 000 m au-dessus du niveau moyen de la mer
Conditions de stockage	-20°C … 60°C, Humidité relative de l'air max. 85% rH, non condensante
Caractéristiques de fonctionnement du module radio	Bande de fréquence 1 : Bande ISM 433,95MHz Largeur de bande : 0,05 Mhz Catégorie du récepteur : 3 Puissance de transmission : < -13 dBmW
Alimentation électrique	RECV: 3 x 1,5V LR03 (AAA) / TX: 3 x 1,5V LR03 (AAA)
Dimensions (l x h x p)	77 x 179 x 31 mm
Poids	507 g (RECV et TX piles incluse)

Réglementations UE et GB et élimination des déchets

L'appareil est conforme à toutes les normes nécessaires pour la libre circulation des marchandises dans l'Union européenne et au Royaume-Uni.

Ce produit, y compris les accessoires et l'emballage, est un appareil électrique qui doit faire l'objet d'un recyclage respectueux de l'environnement conformément aux directives européennes et du Royaume-Uni sur les anciens appareils électriques et électroniques, les piles et les emballages afin de récupérer les matières premières précieuses. Il faut enlever les piles de l'appareil en faisant attention à ne pas endommager l'appareil en utilisant un outil disponible dans le commerce et les jeter dans une collecte séparée avant de mettre l'appareil au rebut.

Autres remarques complémentaires et consignes de sécurité sur:
https://packd.li/ll/AMZ/in

Lea atentamente las instrucciones y el libro adjunto de «Garantía e información complementaria», así como toda la información e indicaciones en el enlace de Internet indicado al final de estas instrucciones. Siga las instrucciones indicadas en ellas. Conserve esta documentación y entréguela junto con el producto si cambia de manos.

Uso correcto

Esta guía de perforación, compuesta por un transmisor y un receptor, es adecuada para determinar los puntos de entrada y salida en agujeros de pared y techo de hasta 120 cm de espesor de pared. La pantalla LCD muestra el radio de la señal hasta 150 cm. El transmisor tiene una detección integrada de metal y voltaje para evitar perforaciones incorrectas.

Indicaciones generales de seguridad

– Utilice el aparato únicamente para los usos previstos dentro de las especificaciones.
– Los instrumentos de medición y los accesorios no son juguetes infantiles. Manténgalos fuera del alcance de los niños.
– No está permitido realizar transformaciones ni cambios en el aparato, en ese caso pierde su validez la homologación y la especificación de seguridad.
– No exponga el aparato a cargas mecánicas, temperaturas muy elevadas, humedad o vibraciones fuertes.
– La fijación con la pasta adhesiva especial o cinta adhesiva no ofrece absoluta seguridad contra la caída. Asegure siempre la zona de peligro.
– Asegúrese antes de cada medición de que la zona a comprobar (p. ej. cable), el aparato y los accesorios a utilizar (p. ej. cable de conexión) están en perfecto estado. Pruebe el aparato en puntos de tensión conocidos (p. ej. enchufe de 230 V para la comprobación AC).
– No se puede seguir utilizando el aparato cuando falla alguna función, la carga de la batería es débil o la carcasa está deteriorada.
– Tenga en cuenta que aún puede existir tensión aunque el indicador permanezca apagado. Los distintos tipos de zócalos de conexión o de aislamiento (grosor y tipo) pueden influir sobre el funcionamiento del aparato. No se puede detectar ninguna tensión detrás de paneles o de cubiertas metálicas.
– El aparato mide la existencia de campos electrostáticos de suficiente intensidad. Si esa intensidad de campo es demasiado baja, aún puede existir tensión, aunque no se emita ninguna señal de advertencia. La siguiente lista de factores de influencia sobre la intensidad de campo no pretende ser exhaustiva: blindajes, aislamiento de cables (tipo, grosor), distancia de medición, aislamiento entre usuario y superficie de medición, modelos especiales de tomas de corriente, estado del comprobador y de las baterías.
– No realice trabajos a solas a una distancia peligrosa de instalaciones eléctricas y si lo hace, siga las instrucciones de un técnico electricista competente.
– El sensor no sustituye a la comprobación en fase en dos polos para verificar la ausencia de tensión.

Nota adicional sobre el uso

Respete las normas técnicas de seguridad para trabajar cerca de instalaciones eléctricas, por ejemplo: 1. Desconectar 2. Asegurar contra la conexión de nuevo 3. Comprobar la ausencia de tensión en los dos polos 4. Puesta a tierra y cortocircuito 5. Asegurar y cubrir las piezas adyacentes conductoras de tensión. En caso de accidente, pueden producirse daños en el producto y en los objetos situados debajo. Las superficies delicadas, como el papel pintado o las paredes pintadas, pueden dañarse debido al efecto adhesivo del material adhesivo especial. En tales casos, haga que una segunda persona sostenga el transmisor.

Instrucciones de seguridad

Manejo de radiación electromagnética

– Es necesario observar las limitaciones de uso locales, por ejemplo en hospitales, aviones, gasolineras o cerca de personas con marcapasos. Se pueden producir efectos peligrosos o interferencias sobre los dispositivos electrónicos o por causa de estos.
– El uso cerca de altas tensiones o bajo campos electromagnéticos alternos elevados puede mermar la precisión de la medición.
– Medidas de precaución: No utilice otros CenterScanner Compact a una distancia de 10 m. No utilice transmisores eléctricos ni motores eléctricos cerca.

Instrucciones de seguridad

Manejo de radiofrecuencias RF

– El instrumento está equipado con una interfaz radioeléctrica.
– El instrumento cumple las normas y limitaciones de compatibilidad electromagnética y emisión radioeléctrica según la Directiva 2014/53/UE de RED.
– Umarex GmbH & Co. KG declara aquí que el tipo de equipo radioeléctrico CenterScanner Compact cumple los requisitos básicos y otras disposiciones de la Directiva 2014/53/UE de equipos radioeléctricos (RED). El texto completo de la declaración de conformidad UE está disponible en la siguiente dirección de Internet: **https://packd.li/ll/AMZ/in**

Emisor **Receptor**



Emisor

1 Orificio de marcación
2 Indicadores LED para detección de metal
3 Indicadores LED para detección de tensión
4 LED de carga de la batería
5 Aparato On/Off
Sonido On/Off
6 Compartimento de pilas (parte trasera)

Receptor

7 Indicadores LED para el posicionamiento
8 Orificio de marcación
9 Pantalla LCD para profundidad de perforación
10 LED de carga de la batería
11 Aparato On/Off
12 Compartimento de pilas (parte trasera)

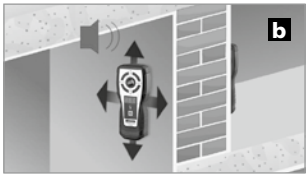
1 Poner las pilas

Emisor e **Receptor**
Abra la caja para pilas e inserte las pilas según los símbolos de instalación.
Coloque las pilas en el polo correcto.



2 Determinar el punto de perforación







1. Fijar el emisor por la parte posterior con la pasta adhesiva especial en el punto de perforación deseado de la pared o el techo (ver fig. a).

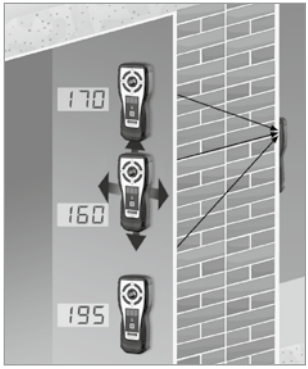
2. Encender el emisor y el receptor.

3. Mover el receptor en la cara opuesta de la pared o el techo (ver fig. b). Los indicadores LED para el posicionamiento (7) señalan con flechas rojas la dirección de movimiento. Los cuadrados verdes indican cuando la posición del emisor y del receptor coinciden.

4. El posicionamiento finaliza cuando se iluminan los cuatro cuadrados verdes. Una vez marcado el punto de perforación (ver fig. c), retirar los aparatos de la pared o el techo y realizar la perforación.

! Los aparatos deben ser retirados de la pared o el techo antes de perforar.
¡Perforación por los orificios marcados bajo su propio riesgo!

Determinar profundidades de perforación > 120 cm



Los indicadores LED para el posicionamiento (7) son aptos para determinar profundidades hasta 120 cm.

En distancias >120 cm se puede determinar el punto de perforación calculando la profundidad de perforación mínima con ayuda de la pantalla LCD (9).

Para ello, tiene que mover el receptor por la pared en dirección X e Y y marcar las posiciones donde la profundidad indicada sea mínima en las cuatro direcciones (derecha, izquierda, arriba, abajo respecto al centro imaginario).

Las cuatro marcas se encuentran en un eje de coordenadas (ejes X e Y) cuyo punto central se corresponde con el punto de perforación buscado.

3 Detección de metal

El aparato detecta metales ocultos en todos los materiales que no sean metálicos tales como p. ej. piedra, hormigón, la baldosa, madera, plancha de cartón de yeso, hormigón poroso, materiales de construcción de cerámica y minerales.







1. Encender el aparato y moverlo lentamente sobre la superficie (ver fig. d). Los indicadores LED (2) señalan cuando hay metal cerca. Marcar el punto donde la señal es más intensa.

2. Repetir el paso 1 (ver fig. e).

4 Detección de tensión

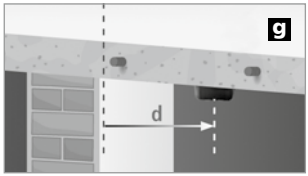
Localizar cables con corriente tendidos directamente debajo del revoque o de paneles de madera y otros encofrados no metálicos. Los cables con corriente no se detectan en paredes de mamparo con celosía de montantes vertical de metal.

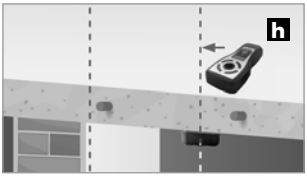


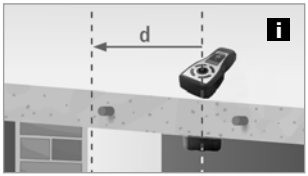
Encender el aparato y moverlo lentamente sobre la superficie (ver fig. f). Los indicadores LED (3) señalan cuando hay una línea conductora de tensión cerca.



5 Medición offset





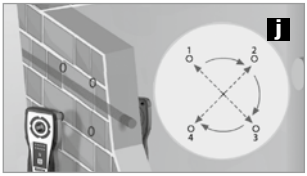


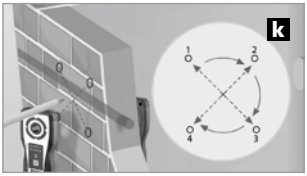
1. Mover el emisor sobre una zona donde no haya metal y medir la distancia desde el emisor hasta el punto de perforación previsto (ver fig. g).

2. Determinar la posición del emisor con el receptor en el otro lado (ver fig. h).

3. Transferir la distancia medida (paso 1) en dirección al punto de perforación previsto (ver fig. i).

6 Medición multipunto





1. Marcar un mínimo de dos, preferentemente cuatro, puntos de referencia a una distancia exactamente igual respecto del punto de perforación previsto (ver fig. j).

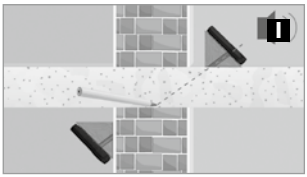
2. El punto de perforación correcto se encuentra en el centro geométrico de los puntos de referencia (ver fig. k).

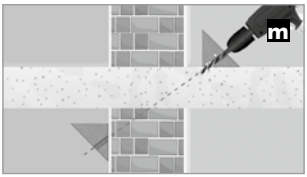
Consejo: las interferencias por metal pueden impedir la localización del punto de perforación. En ese extraño caso no se encienden los cuatro indicadores LED cuadrados en ningún punto. Pulsando brevemente el botón On/Off (11) se puede aumentar la tolerancia del receptor. Esa modificación se confirma mediante una señal acústica prolongada. Pulsando de nuevo el botón On/Off (11), o apagando el aparato, este cambia al modo de funcionamiento normal.

! El funcionamiento en el modo de tolerancia aumentada reduce ligeramente la precisión en la localización del punto de perforación.

7 Mediciones en ángulo

Cuando no sea posible una colocación y alineación en línea recta, por ejemplo para efectuar perforaciones en ángulo, se puede alinear utilizando dos soportes idénticos en forma de cuña. El ángulo de las cuñas tiene que coincidir con el ángulo de perforación previsto.





1. Colocar una cuña debajo del emisor y la otra debajo del receptor y comprobar que la línea central de los dos aparatos señale en la dirección del punto de perforación previsto (ver fig. l).

2. Realizar la perforación (ver fig. m).

! El uso de cuñas con ángulos diferentes puede conllevar errores en los resultados. ¡Utilizar siempre cuñas idénticas!

Indicaciones sobre el mantenimiento y el cuidado

Limpie todos los componentes con un paño ligeramente humedecido y evite el uso de productos de limpieza, abrasivos y disolventes. Retire la/s pila/s para guardar el aparato por un periodo prolongado. Conserve el aparato en un lugar limpio y seco.

Datos técnicos (Sujeto a modificaciones técnicas. 23W38)	
LED de indicación	RECV: 3 x 7 segmentos
Profundidad de medición	Detección de la posición: 2 - 120 cm grosor de pared Indicación de profundidad: 2 - 150 cm profundidad de perforación
Precisión	típ. del 3% de la profundidad de medición
Indicadores	RECV: 13 indicadores LED, señal de advertencia acústica TX: 11 indicadores LED, señal de advertencia acústica
Horas de servicio	RECV: aprox. 20 h / TX: aprox. 12 h
Condiciones de trabajo	RECV: -30°C … 40°C / TX: -20°C … 40°C, Humedad del aire máx. 85% h.r., no condensante, Altitud de trabajo máx. 1500 m sobre el nivel del mar (nivel normal cero)
Condiciones de almacén	-20°C … 60°C, Humedad del aire máx. 85% h.r., no condensante
Datos de servicio del módulo radioeléctrico	Banda de frecuencias 1: banda ISM 433.95MHz Anchura de banda: 0,05 Mhz Categoría de receptor: 3 Potencia de emisión: < -13 dBmW
Alimentación	RECV: 3 x 1,5V LR03 (AAA) / TX: 3 x 1,5V LR03 (AAA)
Dimensiones (An x Al x F)	77 x 179 x 31 mm
Peso	507 g (RECV y TX pilas incluida)

Disposiciones de la EU y GB y eliminación

El aparato cumple todas las normas requeridas para el libre tráfico de mercancías en la UE y GB.

Este producto, incluidos sus accesorios y embalaje, es un aparato eléctrico que debe ser recogido en un punto de reciclaje de acuerdo con las directivas de Europa y Reino Unido para los aparatos eléctricos y electrónicos, baterías y embalajes usados, con el fin de recuperas las valiosas materias primas. Las pilas se deben extraer del dispositivo sin dañarlas con cualquier herramienta común, y desecharlas por separado antes de devolver el aparato para su eliminación.

Más información detallada y de seguridad en:
https://packd.li/ll/AMZ/in

! Leggere attentamente le istruzioni per l'uso, l'opuscolo allegato „Ulteriori informazioni e indicazioni garanzia", nonché le informazioni e le indicazioni più recenti raggiungibili con il link riportato al termine di queste istruzioni. Conservare questi documenti e consegnarli assieme al prodotto se viene ceduto a terzi.

Uso previsto

Questo apparecchio di ausilio alla perforazione, composto da un trasmettitore e un ricevitore, è adatto a determinare i punti di ingresso e di uscita per praticare fori su pareti e soffitti fino a uno spessore della parete di 120 cm. Il display LCD visualizza il raggio del segnale fino a 150 cm. Il trasmettitore è dotato di un sistema integrato di rilevamento del metallo e della tensione per evitare errori di perforazione.

Indicazioni generali di sicurezza

– Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in conformità con gli scopi previsti e nei limiti delle specificazioni.
– Gli apparecchi di misurazione e gli accessori non sono giocattoli. Conservare lontano dalla portata di bambini.
– Manomissioni o modifiche dell'apparecchio non sono ammesse e fanno decadere l'omologazione e la specifica di sicurezza.
– Non sottoporre l'apparecchio a carichi meccanici, elevate temperature, umidità o forti vibrazioni.
– Un fissaggio con un mastice speciale o strisce adesive offre una sicurezza da caduta al 100%. Mantenere sempre sicura la zona di pericolo.
– Prima di qualsiasi misurazione assicurarsi che l'area da controllare (p.e. la linea), l'apparecchio e gli accessori utilizzati (p.e. linea di collegamento) siano in perfetto stato. Controllare l'apparecchio su sorgenti di tensione conosciute (p.e. prese da 230 V per il controllo della corrente alternata).
– Non utilizzare più l'apparecchio in caso di guasto di una o più funzioni, se le batterie sono quasi scariche o in presenza di danneggiamenti del corpo dell'apparecchio.
– Attenzione! L'assenza del segnale di indicazione non esclude la presenza di tensione. Il corretto funzionamento dell'apparecchio può infatti essere compromesso da strutture differenti della presa di collegamento o dal tipo di isolamento (spessore e tipo). Non viene rilevata la presenza di tensione dietro a pannelli o rivestimenti metallici.
– Questo apparecchio misura la presenza di campi elettromagnetici di sufficiente intensità. Se l'intensità di questi campi è troppo bassa, nonostante non compaia alcun segnale di avvertimento potrebbe essere presente ancora della tensione. Il seguente elenco di fattori che influiscono sull'intensità del campo non pretende di essere esaustivo: schermature, isolamento dei cavi (tipo, spessore), distanza di misurazione, isolamento tra utente e piano di massa, formati particolari delle prese di corrente, condizioni del tester e delle batterie.
– Nelle vicinanze di impianti elettrici eseguire interventi non da soli e soltanto attenendosi alle istruzioni di un elettricista specializzato.
– L'apparecchio non sostituisce il controllo bipolare dell'assenza di tensione.

Ulteriori note per l'impiego

Osservare le norme di sicurezza tecnica per gli interventi nei pressi di impianti elettrici, tra cui:
1. isolamento, 2. protezione da riattivazione, 3. verifica dell'assenza di tensione su due poli, 4. messa in sicurezza e in cortocircuito, 5. messa in sicurezza e copertura di elementi sotto tensione vicini.
La caduta può causare danni al prodotto e agli oggetti sottostanti. Le superfici sensibili, come carta da parati o pareti dipinte, possono essere danneggiate dall'adesione del mastice speciale. In tali casi, chiedere a una seconda persona di tenere il trasmettitore.

Indicazioni di sicurezza

Lavorare in presenza di radiazione elettromagnetica

– Rispettare le restrizioni locali all'uso, ad es. in ospedali, a bordo di aerei, in stazioni di servizio o nelle vicinanze di persone portatrici di pacemaker. Presenza di un influsso pericoloso o di un disturbo degli e da parte degli apparecchi elettronici.
– L'impiego nelle vicinanze di tensioni elevate o in campi elettromagnetici alternati può compromettere la precisione della misurazione.
– Misure precauzionali: Non utilizzare altri CenterScanner Compact entro la distanza 10 m. Non utilizzare nei pressi di trasmettitori elettronici o motori elettrici.

Indicazioni di sicurezza

Lavorare in presenza di radiazione RF

– L'apparecchio è dotato di un'interfaccia per la trasmissione via radio.
– L'apparecchio le norme e i valori limite per la compatibilità elettromagnetica e le radiazioni elettromagnetiche ai sensi della direttiva RED 2014/53/UE.
– Con la presente Umarex GmbH & Co. KG dichiara che il tipo di impianto radiotrasmittente CenterScanner Compact soddisfa i requisiti essenziali e le altre disposizioni della direttiva europea "Radio Equipment Richtlinie" 2014/53/UE (RED). Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: **https://packd.li/ll/AMZ/in**

Trasmettitore **Ricevitore**



Trasmettitore

1 Foro di marcatura
2 Indicatori a LED localizzazione metallo
3 Indicatori a LED localizzazione tensione
4 Carica batterie a LED
5 Apparecchio on/off / segnalazione on/off
6 Vano batterie (lato posteriore)

Ricevitore

7 Indicatori a LED per il posizionamento
8 Foro di marcatura
9 Visualizzazione LCD Profondità di foratura
10 Carica batterie a LED
11 Apparecchio on/off
12 Vano batterie (lato posteriore)

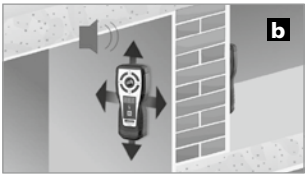
1 Applicazione delle pile

Trasmettitore ed Ricevitore
Aprire il vano batterie ed introdurre le batterie come indicato dai simboli di installazione, facendo attenzione alla correttezza delle polarità.



2 Rilevazione del punto di foratura







1. Con il mastice speciale posizionare il trasmettitore con il suo lato posteriore sospeso in modo fisso, sulla parete o dal soffitto, sul punto di foratura desiderato (vedi fig. a).

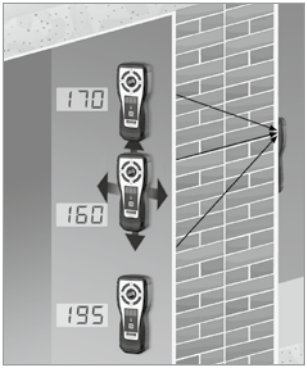
2. Accendere il trasmettitore e il ricevitore.

3. Muovere il ricevitore sul lato opposto alla parete / al soffitto (vedi fig. b). Gli indicatori a LED per il posizionamento (7) con frecce rosse visualizzano la direzione di movimento. I quadrati verdi visualizzano se le posizioni del trasmettitore e del ricevitore coincidono.

4. Quando i quattro quadrati verdi sono accesi il posizionamento è ultimato. Dopo aver tracciato il punto di foratura (vedi fig. c), rimuovere gli apparecchi dalla parete / dal soffitto ed eseguire la foratura.

! Prima dell'operazione di foratura gli apparecchi andrebbero rimossi dalla parete / dal soffitto. Forature per mezzo di fori di marcatura a proprio rischio e pericolo!

Rilevare profondità di foratura > 120 cm



Gli indicatori a LED per il posizionamento (7) sono adatti alla rilevazione fino a una profondità di 120 cm.

A distanze >120 cm il punto di foratura può essere stabilito con il rilevamento della profondità minima tramite visualizzazione LCD (9).

A tale scopo portare il ricevitore nell'asse X e Y sulla parete e marcare le posizioni al raggiungimento della relativa visualizzazione di profondità minima da tutte e quattro le direzioni (da destra, da sinistra, sopra, sotto verso il centro previsto).

Le quattro marcature si trovano su una croce di coordinate (asse X/Y), il cui punto medio corrisponde al punto di foratura cercato.

3 Localizzazione del metallo

l'apparecchio riconosce la presenza di metallo non a vista in tutti i materiali non metallici, ad esempio pietra, calcestruzzo, solette, legno, pannelli di cartongesso, calcestruzzo poroso, materiali da costruzione ceramici e minerali.







1. Accendere l'apparecchio e muoverlo lentamente lungo la superficie (vedi fig. d). Gli indicatori a LED (2) visualizzano se vi sia metallo nei pressi. All'escursione completa marcare il punto stabilito.

2. Ripetere la modalità 1° (vedi fig. e).

4 Localizzazione della tensione

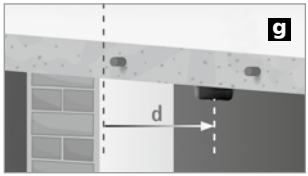
Localizzazione di cavi sotto tensione elettrica incassati nell'intonaco o sotto pannelli di legno ed altri rivestimenti non metallici. I cavi sotto tensione in pareti murate a secco con infissi di metallo non vengono riconosciuti.

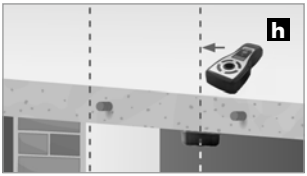


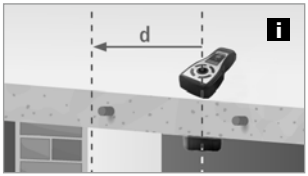
Accendere l'apparecchio e muoverlo lentamente sulla superficie (vedi fig. f). Gli indicatori a LED (3) visualizzano se vi sia una linea sotto tensione nei pressi.



5 Misurazione offset





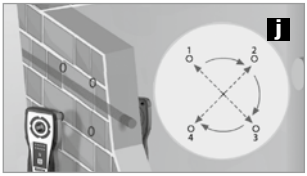


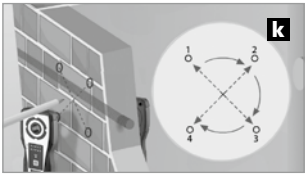
1. Muovere il trasmettitore su un campo nel quale non vi sia metallo e misurare la distanza dal trasmettitore al punto di foratura previsto (vedi fig. g).

2. Con il ricevitore rilevare sull'altro lato la posizione del trasmettitore (vedi fig. h).

3. Trasferire la distanza misurata (modalità 1) in direzione del punto di foratura previsto (vedi fig. i).

6 Misurazione del punto multiplo





1. Marcare almeno due punti, preferibilmente quattro punti di riferimento alla stessa precisa distanza del punto di foratura previsto (vedi fig. j).

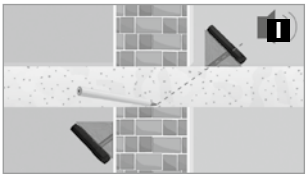
2. Quello corretto si trova sul punto medio geometrico dei punti di riferimento (vedi fig. k).

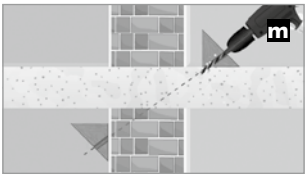
Suggerimento: Disturbi dovuti al metallo possono comportare la non localizzazione del punto di foratura. In questi rari casi i quattro indicatori a LED quadrati non si attivano in nessun punto. La tolleranza del ricevitore può essere aumentata premendo brevemente il tasto on/off (11). La selezione viene confermata da un segnale acustico prolungato. Premendo nuovamente il tasto on/off (11) oppure spegnendo l'apparecchio, lo stesso fa ritorno nella modalità operativa normale.

! Il funzionamento nella modalità di tolleranza aumentata comporta una leggera riduzione della precisione del posizionamento dei punti di foratura.

7 Misurazioni negli angoli

Se non sono possibili un collocamento e un allineamento diritti, come ad esempio nelle forature negli angoli, l'allineamento stesso può essere eseguito impiegando due sostegni cuneiformi identici. Gli angoli dei cunei devono coincidere con quello di foratura desiderato.





1. Posizionare rispettivamente un cuneo sotto il trasmettitore e il ricevitore e stabilire quindi che la linea mediana dei due apparecchi indichi la direzione del punto di foratura desiderato (vedi fig. l).

2. Eseguire la foratura (vedi fig. m).

! Angoli fra loro diversi nei cunei possono comportare risultati inesatti.
Impiegare sempre cunei identici!

Indicazioni per la manutenzione e la cura

Pulire tutti i componenti con un panno leggermente inumidito ed evitare l'impiego di prodotti detergenti, abrasivi e solventi. Rimuovere la batteria / le batterie prima di un immagazzinamento prolungato. Immagazzinare l'apparecchio in un luogo pulito e asciutto.

Dati tecnici (Con riserva di modifiche tecniche. 23W38)	
Indicatore a LED	RECV: Segmento 3 x 7
Profondità di misurazione	Riconoscimento della posizione: 2 - 120 cm di spessore parete Indicazione della profondità: 2 - 150 cm di profondità di foratura
Precisione	tipico 3% della profondità di misurazione
Indicatori	RECV: 13 LED, segnale acustico di avvertimento TX: 11 LED, segnale acustico di avvertimento
Durata di esercizio	RECV: ca. 20 h / TX: ca. 12 h
Condizioni di lavoro	RECV: -30°C … 40°C / TX: -20°C … 40°C, umidità dell'aria max. 80% rH, non condensante, Altezza di lavoro max. 1500 m sopra il livello del mare (zero normale)
Condizioni di stoccaggio	-20°C … 60°C, umidità dell'aria max. 85% rH, non condensante
Dati di esercizio del modulo radio	Banda di frequenza 1: banda ISM 433.95MHz Larghezza di banda: 0,05 Mhz Categoria del ricevitore: 3 Potenza di trasmissione: < -13 dBmW
Alimentazione elettrica	RECV: 3 x 1,5V LR03 (AAA) / TX: 3 x 1,5V LR03 (AAA)
Dimensioni (L x A x P)	77 x 179 x 31 mm
Peso	507 g (RECV e TX con batterie)

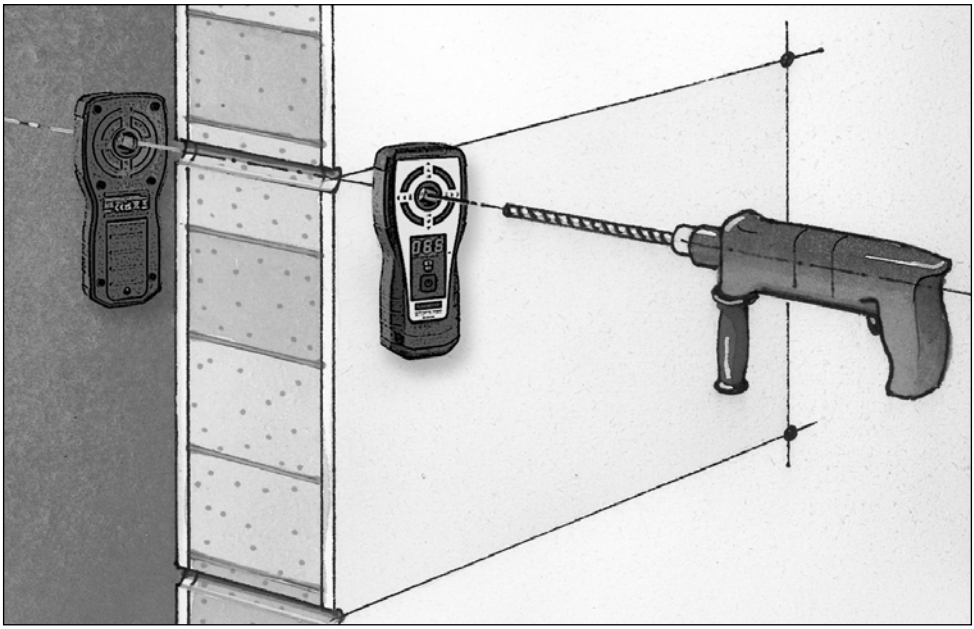
Disposizioni valide in UE e Regno unito e smaltimento

L'apparecchio soddisfa tutte le norme necessarie per la libera circolazione di merci all'interno dell'UE e del Regno unito.

Questo prodotto, accessori e imballaggio inclusi, è un apparecchio elettrico che deve essere riciclato nel rispetto dell'ambiente secondo le direttive europee e del Regno Unito in materia di rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche, batterie e imballaggi così da recuperare preziose materie prime. Le batterie possono essere rimosse dall'apparecchio senza distruzione utilizzando gli utensili disponibili in commercio. Provvedere alla raccolta separata prima di restituire l'apparecchio per lo smaltimento.

Per ulteriori informazioni ed indicazioni di sicurezza:
https://packd.li/ll/AMZ/in

CenterScanner Compact



FR
Cet appareil, ses accessoires et piles se recyclent
À DÉPOSER EN MAGASIN
OU
À DÉPOSER EN DÉCHÈTERIE

Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

22 PAP
IT RACCOLTA CARTA
FR

Umarex GmbH & Co. KG
– Laserliner –
Gut Nierhof 2
59757 Arnsberg, Germany
Tel.: +49 2932 9004-0
info@laserliner.com
https://packd.li/ll/AMZ/in
MADE IN PRC

Rev23W38 / 075.400.56

Laserliner